

Wien, 29. XI. 1925

Lieber Herr Dr. Mühl!

Mit mucher ich Ihnen das jüngst verbrochene  
Bild. Es ist das Haus in Heudlungau, in  
dem Karl Kraus seine Kindheit verlebte;  
es, mit dem stehenden Baumstamm, sah  
ich es am 6. Oktober, gemeinsam mit  
Karl Kraus. Herzlichen Gruß für die

Jenny

